

Herren Kreislige Gr. Nord

TSV Adelshausen : TSV 07 Ellenberg
Dienstag, 10.01.2023, 20:00 Uhr

Kaufmann bleibt gegen den TSV Adelshausen ungeschlagen

Auch dank Sven Kaufmann, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV 07 Ellenberg das Auswärtsspiel beim TSV Adelshausen in der Herren Kreislige Gr. Nord mit 9:5 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 12. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Sven Kaufmann den finalen Punkt holte.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Ein hartes Stück Arbeit hatten Gärtner / Kurz gegen Schick / Dietrich zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Gießler / Rüdiger konnten Grenzebach / Ubl anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Ein Satz reichte nicht, weshalb Leck / Jelinek die Partie gegen Kaufmann / Dömges mit 1:3 verloren. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Timo Gärtner letztlich auf Lager, um Werner Rüdiger final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Chris Kurz überzeugte im Einzel gegen Walter Gießler, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Volker Grenzebach und Mario Dietrich, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Nicht so gut lief es im Anschluss für Alexander Leck bei seinem 0:3 gegen Hans-Gerd Schick, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Carlo Jelinek, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Edgar Dömges wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Erich Ubl, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Sven Kaufmann verlor. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Adelshausen und des TSV 07 Ellenberg. Timo Gärtner gelang es, Walter Gießler im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem keinesfalls zu erwartenden und überraschenden 3:0-Erfolg. Chris Kurz bezwang anschließend Werner Rüdiger in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Volker Grenzebach seinem Gegner Hans-Gerd Schick letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Nicht ganz mithalten konnte Alexander Leck, beim 1:3 gegen Mario Dietrich, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Fünf Sätze beharkten sich Carlo Jelinek und Sven Kaufmann, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 23.01.2023 gegen den TSV Röhrenfurth 04 IV, während der TSV 07 Ellenberg am 18.01.2023 gegen den TSV 09 Elfershausen antritt.

Statistik:

TSV Adelshausen

Doppel: Gärtner / Kurz 1:0, Grenzebach / Ubl 0:1, Leck / Jelinek 0:1

Einzel: T. Gärtner 1:1, C. Kurz 2:0, V. Grenzebach 0:2, A. Leck 0:2, C. Jelinek 1:1, E. Ubl 0:1

TSV 07 Ellenberg

Doppel: Gießler / Rüdiger 1:0, Schick / Dietrich 0:1, Kaufmann / Dömges 1:0

Einzel: W. Gießler 0:2, W. Rüdiger 1:1, H. Schick 2:0, M. Dietrich 2:0, S. Kaufmann 2:0, E. Dömges 0:1